

Zwischen Herbst 21 und jetzt fanden wieder etliche Anlässe statt:

Zuerst die Testtage, wo die Turnerinnen für die verschiedenen Kader selektioniert werden: **Michèle Gottier** und **Luna Gut** wurden im erweiterten Juniorinnen Kader aufgenommen. Bravo!

Dann die Schweizer Mannschaft Meisterschaft in Winterthur, wo **Silja Kummer** und **Michèle Gottier** den dritten Rang erreichten.

Im Frühling startete eine «ganz normale» Saison mit Wettkämpfen in der ganzen Schweiz und sogar einem im Berner Oberland: Am 21. und 22. Mai fanden bei schönstem Wetter in Uetendorf die Berner Kunstturnerinnen Tage statt: Danke an Kutu Uetendorf für die Übernahme der Organisation! An diesem Wochenende glänzten die Oberländerinnen vor einheimischem Publikum: **Emilia Weyeneth** in EP und **Malena Sague Hernandez** in P1 gewannen Silber, in P2 wurden **Zoe Eichenberger** und **Joline Anliker** erste und dritte, in P3 gewannen auch **Elisa Keller** und **Nola Bohnenblust** Gold und Bronze, während im P4 Amateur **Arwen Frey** und **Noée Heim** erste und zweite wurden. In P5 wurde **Luna Gut** erste und in der Kategorie Open wurde **Micaela Weber** zweite.

Anlässlich weiterer Wettkämpfe in der ganzen Schweiz qualifizierten sich nicht weniger als 16 Oberländerinnen für die Schweizer Meisterschaft: Eine mehr als letztes Jahr! Es waren:

In P4 Amateur: Noée Heim und Arwen Frei (beide aus Gym BeO)  
In P3: Elisa Keller, Layla Aue und Nola Bohnenblust (alle aus TV Uetendorf)  
In P2: Luana Kümzler und Emma Schmidhalter (aus dem TV Uetendorf) sowie Zoe Eichenberger, Joline Anliker und Theodora Lazaridis (aus Gym BeO)  
In P1: Fabienne Wildi (aus Gym BeO) sowie Kim Siegenthaler, Linn Gerteis und Malena Sague Hernandez (aus TV Uetendorf)

Bravo an alle!

Im Breitensportbereich konnten wieder zwei Freundschaftswettkämpfe durchgeführt werden, wo die Turnerinnen aus Interlaken sich mit den Worberinnen messen konnten.

Im RLZ wurde fleissig trainiert.

Dort wurde auf strategische Ebene an das Turnhallen-Projekt weitergearbeitet, so dass nun eine konkrete Möglichkeit sich in Biel anbietet. Die Abstimmung Ende September wird zeigen, ob zukünftig im Seeland die Spitzensportlerinnen trainieren werden.

Langsam aber sicher ist in der Rhythmischen Gymnastik wieder ein «Alltag» eingeleitet. Die Trainings und Wettkämpfe konnten wieder unter Vor-Corona-Bedingungen durchgeführt und abgehalten werden, was für die Gymnastinnen, Trainerinnen und Organisatoren von Wettkämpfen eine enorme Erleichterung bedeutet.

An vier VBT-Sitzung haben sich die 4 Berner Vereine und das RLZ Biel und Region zusammengesetzt und versucht, die Geschicke der RG im Kanton Bern zu leiten und zu organisieren.

Auf nationaler Ebene konnten wieder 4 Qualifikationen und als Abschluss anfangs Juni die Schweizer Meisterschaften in St. Gallen durchgeführt werden.

Aus dem Berner Oberland nahmen 2 Mädchen Einzel mit dem RLZ und 2 Gruppen der RG TV Thun die Qualifikationen in Angriff. Qualifizieren für die SM konnten sich dann jedoch nur die beiden Gruppen aus der RG TV Thun.

Die Gruppe G4 mit den Turnerinnen Analena Hofer, Julia Strauss, Michelle Zigerlig, Zoé Kocherhans, Emily und Danja Schmitz erturnten sich an der 1. Qualifikation in Moudon gar den sensationellen ersten Rang vor dem RLZ Zürich! An der 2. Qualifikation in Puidoux wurden sie gute 2. und an der SM in St. Gallen reichte es dann trotz Unstimmigkeiten trotzdem noch zu einem 3. Platz. Die zweite Gruppe, G2 aus der RG TV Thun erturnten sich an der SM den 8. Platz.

An 4 regionalen Wettkämpfen konnten sich die Gymnastinnen aus dem Berner Oberland mit ihren Kolleginnen aus dem ganzen Kanton Bern und gelegentlich sogar mit ausserkantonalen Vereinen messen mit guten bis sehr guten Resultaten.

Die Kantonalen Meisterschaften haben integriert im Bärner Kantonturnfest in Lyss stattgefunden. In den Einzel-Kategorien P3, P5 und P6 dürfen sich nun Sara Widmer, Michelle Zigerlig und Seraina Lauper Berner Kantonalmeisterin 2022 nennen, und bei den Gruppen gab es den 1. Platz und den Meistertitel für die Gruppe G4. Zusätzlich gab es im Einzel noch einen 2. Platz und drei 3. Plätze zu feiern, und die beiden Gruppen G1 und G2 wurden jeweils 3. Alles in allem super Resultate für die RG TV Thun!

Noch vor den Sommerferien hat sich Shana Bundeli (2006/Biel) als Nationalkader-Einzel-Gymnastin zu einem Vereinswechsel entschieden und startet die neue Saison unter der RG TV Thun. Wir freuen uns, wenn zukünftig hinter ihrem Namen an den Wettkämpfen Thun steht. Hat sie doch an der SM 2022 in St.Gallen im All Around den hervorragenden 4. Platz und in den Handgerätefinals Ball, Band, Keulen und Reif jeweils den 3. Platz belegt.

Mit all diesen tollen Resultaten freuen wir uns auf die Saison 2022/23.